



# Ohne uns Frauen keine Lösung der brennenden Fragen unserer Zeit

Mit am großen Rad der Geschichte drehen!

**I**n welcher Welt leben wir? Und in welcher Welt wollen wir leben!  
 Eine Pandemie verschärft alle gesellschaftlichen Krisen. Überlagert wird 2020 die weltweit seit 2018 ausgebrochene Wirtschafts- und Finanzkrise. Unsere heute lebenden Kinder erwartet ohne Sofortmaßnahmen noch vor Ende dieses Jahrhunderts ein unbewohnbarer Planet. Gewaltige Flüchtlingsströme kommen zu all den Millionen, die bisher schon nicht mehr in ihrer Heimat leben können. Verstärkt greifen faschistische Regierungen und Kräfte erkämpfte Frauenrechte an. In der Corona-Krise sind Frauen die Krisenmanagerinnen des Alltags. Die besondere Ausbeutung und Unterdrückung der Frauen, teilweise verbunden mit brutaler Gewalt, hat weltweit zugenommen. Gleichzeitig gibt es auf dieser Welt unermesslichen Reichtum, Wissen, enorme technische Entwicklungen und Ressourcen, die allen Menschen auf diesem Planeten ein kulturvolles Leben in Würde ermöglichen würde. Dem stehen mächtige Interessen entgegen. Organisiert können wir Frauen uns und die Welt verändern!  
 Die Voraussetzungen für die Verwirklichung unserer Visionen und Träume sind weit entwickelt. Unser Optimismus und unsere couragierte Haltung „Her mit dem ganzen Leben“ und unsere

Perspektive beruht auf der Erkenntnis: eine andere Welt ist möglich - aber wir müssen sie uns erobern. Und mit ihr unsere Befreiung und eine lebenswerte Zukunft für alle Kinder.  
 Für unsere frauenpolitischen Ziele sind grundlegende gesellschaftliche Veränderungen vonnöten - deshalb schließen unsere Ziele der Gleichberechtigung der Frau immer mit ein, dass Ausbeutung und Unterdrückung für alle abgeschafft wird. Das geht nicht ohne uns Frauen - das lehrt uns die Geschichte, das zeigt uns die Gegenwart.  
 Ein unerfüllbarer Traum? Nein, aber ein starker, kämpferischer Frauenverband wird gebraucht, diesen Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Gebraucht wird Courage, weil wir uns nicht auf rein „frauenpolitische“ Themen reduzieren, die Verbindung suchen zu anderen Bewegungen, mit ihnen zusammenarbeiten, alle Lebensfragen einschließen, uns gemeinsam Durchblick verschaffen und organisiert stärker sind.  
 Courage hat in 30 Jahren viel bewegt - und wird noch viel mehr bewegen müssen!  
 Unser 30-jähriger Geburtstag ist ein guter Anlass, den Frauenverband Courage und seine Geschichte kennenzulernen, Mitgliedsfrau zu werden und gemeinsam am großen Rad der Geschichte der Befreiung der Frau zu drehen.  
 Courage braucht jede Frau - jede Frau braucht Courage!